

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
OBM/14

Verantwortliche/r:
Revisionsamt

Vorlagennummer:
14/112/2022

Örtliche Prüfung des Jahresabschlusses des EB 77 für das Wirtschaftsjahr 2014; Sachstand Schlossgarten

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Revisionsausschuss	09.11.2022	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen
EB77

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Nach Mitteilung des EB77 stellt sich der aktuelle Sachstand (14.10.2022) hinsichtlich einer verstärkten Beteiligung der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) an Pflege und Unterhalt des Schlossgartens wie folgt dar:

Seitens der FAU besteht grundsätzlich die Bereitschaft, für die laufende Pflege und den Unterhalt des Schlossgartens eine höhere Kostenbeteiligung als bisher an die Stadt (EB77) zu bezahlen. Ob die von der Stadt für notwendig gehaltene dynamische Gestaltung der Kostenbeteiligung (etwa Koppelung an TVÖD) erreicht werden kann, steht noch nicht fest.

Ein weiterer offener Punkt ist die von der FAU gewünschte zusätzliche Übernahme des Unterhaltes der Stadtmöblierung durch Stadtgrün. Zum einen ist ein Großteil der denkmalgeschützten Holzbänke und der Papierkörbe in einem überholungsbedürftigen Zustand, zum anderen wird es seitens Stadtgrün als problematisch angesehen, städtische Investitionen in neue Bänke und Müll-eimer auf dem Grund der FAU zu tätigen. Hier wird seitens Stadtgrün die finanzielle Übernahme einer Generalsanierung durch die FAU vorgeschlagen.

Verhandlungsgegenstand ist zudem ein von der FAU geforderter Gesamtvertrag mit der Stadt Erlangen, der auch den Unterhalt der WC-Anlagen, als auch die Wahrnehmung der Ordnungsaufgaben im Rahmen der Schlossgartensatzung durch die Stadt Erlangen beinhaltet. Stadtgrün sieht sich hier nicht in Pflicht, weil nur die fachliche Dienstleistung des gärtnerischen Unterhalts Aufgabe vom EB77 ist.

Anlage: Protokollvermerk vom 07.07.2021

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Revisionsausschuss am 09.11.2022

Protokollvermerk:

Auf Vorschlag der Ausschussvorsitzenden, Frau Linhart, sprechen sich die Ausschussmitglieder für einen neuen Sachstandsbericht in der Sitzung des Revisionsausschusses im November 2023 aus.

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

Linhart
Vorsitzende/r

Schorbaum
Schriftführer/in

IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

V. Zum Vorgang